Deggendorf, 03. Mai 2022

Kooperation von b-plus und AVL optimiert datengetriebene Entwicklung von ADAS/AD Systemen

**Deggendorf, 03.05.2022 – Bei der Entwicklung und Validierung von Fahrerassistenzsystemen (ADAS) und automatisierten Fahrzeugen (AD) führt heute kein Weg mehr an datengetriebenen Prozessen vorbei. Die dabei verwendeten Tools und Methoden erzeugen riesige Datenmengen. Diese „Flut“ an Terabytes (TB) führt zu großen Herausforderungen für ADAS/AD-Kunden. AVL und b-plus bieten hierfür eine integrierte Gesamtlösung an, mit der sich die bei Realfahrten gewonnen Datenmengen effizient erfassen, verwalten und weiterverarbeiten lassen.**

Um die Leistungsfähigkeit von ADAS/AD-Sensoren und Fahrfunktionen zu kontrollieren, sind viele repräsentative Testfahrten in möglichst realen Umgebungen notwendig. Dies gilt umso mehr, je höher der Automatisierungsgrad (SAE-Level 0 bis 5) des Fahrzeugs ist. Dennoch lassen sich kosteneffiziente und zugleich verlässliche Methode zur Validierung realisieren – zum Beispiel durch objektive Vergleiche zwischen Fahrzeugwahrnehmung und einer hochpräzisen Umgebungsreferenz, auch Ground-Truth genannt.

Wegweisend auf diesem Gebiet ist das AVL Dynamic Ground Truth System™ (DGT). Dieses Referenzsystem ermöglicht eine 360°-Umfelderkennung, die komplett unabhängig von den Sensoren des Testfahrzeugs ist. Lidar-Sensoren, hochauflösende Kameras und GNSS-System erfassen die Umgebung rund um das Testfahrzeug und erzeugen dabei einen kontinuierlichen Datenstrom von 1 TB pro Stunde. Parallel dazu werden im DGT-System auch die Sensordaten des Testfahrzeugs aufgezeichnet, was ein ähnlich großes Datenaufkommen bedeutet.

In der Praxis summieren sich die Daten weiter: Über 20 TB pro Fahrzeug sind in einer üblichen 8-Stunden-Schicht die Regel. Globale Fahrkampagnen, die typischerweise mit 20 und mehr Fahrzeugen durchgeführt werden, kommen rasch auf Tageswerte in der Größenordnung von 0,5 Petabyte (PB). Diese Zahlen verdeutlichen, wie wichtig eine effiziente und leistungsstarke Validierungsumgebung für eine erfolgreiche Absicherung ist.

Das DGT-System von AVL meistert diese Herausforderungen dank dem BRICK 2 von b-plus. Dieser integrierte Datenlogger zeichnet den Input von Referenzsystem und den Fahrzeugsensoren zeitsynchron auf. Bei der anschließenden Weiterverarbeitung kommt es auf Leistungsfähigkeit und Skalierbarkeit an: Mittels des b-plus COPYLynx werden die Daten automatisch zu einem High-Performance-Rechenzentrum oder in eine entsprechende Daten-Cloud übertragen, wo die AVL ADAS/AD Analytics Plattform (AAP) sofort die Organisation und Analyse erledigt.

„Die datengetriebene Entwicklung ist eine Schlüsselmethode für die Entwicklung und Validierung von ADAS/AD-Systemen. Mit dem AVL Ground Truth Datenerfassungssystem, dem leistungsfähigen b-plus Datenlogger und der Analyseplattform von AVL kann man für die Umsetzung dieser Methode auf eine standardisierte und skalierbare Umgebung zurückgreifen“, sagt Steffen Metzner, Produkt Manager im Bereich ADAS/AD Testing Solutions bei AVL.

„Für unsere Kunden im ADAS/AD-Umfeld wird es immer wichtiger, an hochqualitative Daten zu kommen, die sie als Basis für ihre datengetriebene Entwicklung nutzen können. Die Kombination des Referenzsensorsystems von AVL mit der Hard- und Software-Toolbox von b-plus ist ein umfassender Lösungsblock. Unsere Technologien ergänzen sich perfekt, um große Datenmengen einzufahren und ins Datencenter abzutanken“, sagt Stefan Rankl, Key Account Manager bei b-plus.

Ansprechpartner Presse

Simone Keil Marketing Kommunikation

[simone.keil@b-plus.com](mailto:simone.keil@b-plus.com)

Adrian Bertl Produktmarketing

[adrian.bertl@b-plus.com](mailto:adrian.bertl@b-plus.com)

Dr. Markus Tomaschitz AVL Unternehmenssprecher

[Markus.tomaschitz@avl.com](mailto:Markus.tomaschitz@avl.com)

Phone: +43 664 100 0289

Tel. b-plus: +49 991 270302-0

[www.b-plus.com](http://www.b-plus.com/?mtm_campaign=2111_Smart%20Recording&mtm_medium=PM)

Adresse:

b-plus GmbH  
Ulrichsberger Str. 17  
94469 Deggendorf

Germany

Über die b-plus Group

Die b-plus Gruppe beschäftigt ca. 240 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie ist ein international vernetzter Entwicklungspartner um Technologien des autonomen Fahrens, von Fahrerassistenzsystemen und die Automatisierung von mobilen Maschinen voranzutreiben. Mit den Bereichen Entwicklungswerkzeuge, Automotive Software und Mobile Automation bietet sie Ihren Kunden ein breites Spektrum an Messtechnik, Software und Hardware.

Als langfristiger Partner begleitet b-plus seine Kunden von der Identifikation des Problems bis zur Implementierung der Entwicklungslösung und darüber hinaus. Die Teams an den Standorten Deggendorf, Regensburg und Lindau arbeiten eng vernetzt und Hand in Hand, um umfassende und ganzheitliche Lösungen zu bieten.

Für mehr Informationen: [www.b-plus.com](http://www.b-plus.com/?mtm_campaign=2111_Smart%20Recording&mtm_medium=PM)

Über AVL

Mit mehr als 11 000 MitarbeiterInnen ist AVL das weltweit größte, unabhängige Unternehmen für die Entwicklung, Simulation und das Testen in der Automobilbranche und in anderen Industrien. Ausgehend von dem gelebten Pioniergeist liefert das Unternehmen Konzepte, Lösungen und Methoden, um die Mobilität von morgen zu gestalten. AVL entwickelt kosteneffiziente und innovative Systeme zur effektiven CO2-Reduktion und erreicht dies durch den Einsatz einer Multi-Energieträger-Strategie in allen Bereichen – von hybriden bis zu batterieelektrischen und Brennstoffzellentechnologien. Das Unternehmen unterstützt Kunden während des gesamten Entwicklungsprozesses von der Ideenphase bis zur Serienproduktion. In den Bereichen ADAS, autonomes Fahren und Digitalisierung verfügt AVL über umfassende Kompetenzen, um die Vision einer intelligenten und vernetzten Mobilität in die Realität umzusetzen.

Die Leidenschaft von AVL ist Innovation. Gemeinsam mit einem internationalen Expertennetzwerk, das sich über 26 Länder erstreckt, und mit 45 Kompetenz- und Entwicklungszentren weltweit, treibt AVL nachhaltige Mobilitätstrends für eine umweltbewusstere Zukunft voran. Im Jahr 2020 erwirtschaftete das Unternehmen einen Umsatz von 1,7 Milliarden Euro, wovon 12 % in F&E-Aktivitäten fließen.

Für mehr Informationen: [www.avl.com](http://www.avl.com)